

**Antworten der Träger öffentlicher Belange zur 1. Änderung des  
„Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 9 , Südlich Lehengraben“, Gemarkung Bindlach;  
Eingegangene Stellungnahmen aus der Bürger- und Behördenbeteiligung:**

**I. Behördenbeteiligung:**

**Stellungnahmen waren erbeten bis zum 22.03.19**

	Träger / Behörde	geantwortet: Inhalt	Abwägungsvorschlag zur Sitzung am 15.04.19
1.)	Regierung von Oberfr. Postfach 11 01 65 95420 Bayreuth	Keine Antwort - Nach BauGB § 4 Abs.1 (letzter Satz) keine Einwendungen bzw. Belange nicht berührt	Zur Kenntnis genommen
2)	Landratsamt Bayreuth Markgrafenallee 5 95448 Bayreuth a) Herr Zapf b) Herr Wurzel	20.03.19 <b>I. Baurecht</b> Der Lageplan mit Darstellung der externen Ausgleichsfläche ist aus Gründen der Rechts- sicherheit in die Bebauungsplan-Urkunde zu übernehmen. Die Ausgleichsmaßnahmen sind in die textlichen Festsetzungen aufzunehmen. Im Übrigen keine Einwände.  Nach Erlangung der Rechtskraft der vorliegenden Bauleitplanung wird darum gebeten, dass 1. die Reg. v. Oberfranken eine Gesamtausfer- tigung incl. Nachweis der Bekanntmachung erhält. 2. eine Ausfertigung, möglichst in digitaler Form, an das AfBDV BT gesandt wird. 3. dem LRA BT ein Nachweis über die rechtliche Sicherung der Ausgleichsfläche (z.B. Notar- urkunde) übermittelt wird.  14.03.19 <b>II. Immissionsschutz</b> Keine Bedenken  01.03.19 <b>III. Naturschutz</b> Keine Bedenken	Die Ausgleichsflächen wurden in den VEP-Plan aufgenommen und werden in den textlichen Festsetzungen unter Ziff. 11 benannt.  Wird zur Kenntnis genommen.  Wird zur Kenntnis genommen und beachtet.        Wird zur Kenntnis genommen.        Wird zur Kenntnis genommen.
	2 c) Hermann Schreck Kreisbrandrat Birkenstr. 5 95466 Weidenberg	04.03.19 Es wird um Beachtung der allgemeinen Vorschrif- ten bei der Durchführung von Bauleitplanungen bezüglich des abwehrenden Brandschutzes gebeten. Für den vorbeugenden Brandschutz sind die Bestimmungen des baulichen Brandschutzes der Bayerischen Bauordnung zu beachten.	Wird zur Kenntnis genommen und beachtet.
3.)	Wasserwirtschaftsamt Hof Jahn 4 95030 Hof	28.02.19 Bei der 1. Änderung des VEP 9 handelt es sich im Wesentlichen um Anpassungen der Ausgleichs- flächen. Die Änderungen sind wasserwirtschaft- lich von untergeordneter Bedeutung. Es bestehen daher keine Bedenken.	Wird zur Kenntnis genommen.
4.)	Staatliches Bauamt Bayreuth Postfach 1101636 95420 Bayreuth	18.02.19 Keine Einwendungen, wenn die Ziele der Raum- ordnung und Landesplanung, die eine Anpassung nach §1 Abs.4 BauGB (Die Bauleitpläne sind den Zielen der Raumordnung anzupassen) auslösen, nicht beeinträchtigt werden.	Wird zur Kenntnis genommen.

**Es wurden im Anhörungsverfahren der Behördenbeteiligung insgesamt 4 Träger öffentlicher Belange  
angeschrieben.**

**II. Bürgerbeteiligung**

**Stellungnahmen von Bürgern: Keine**

Stand: 15.04.19

Architekturbüro J U S T